





Exlibris-Ausstellung in Arnshaugk

Seite 14



Tag der Städtebauförderung

Seite 18



U12 des Tennisclub auf Platz 2

Seite 22



Das BORNQUAS ist wieder zurück in der Neustädter Innenstadt und startet am dritten Juniwochenende in die 37. Auflage. Wir laden alle Neustädter und Besucher ein, mit uns auf dem Festgelände entlang der Ernst-Thälmann-Straße, zwischen Stadtkirche und Parkplatz Schwan, zu feiern.

Neben den traditionellen Beiträgen des Brunnenvereins, den Beteiligungen zahlreicher Vereine und Institutionen präsentieren wir auf zwei Bühnen ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm mit Künstlern und Bands für alle Generationen. Die Standorte der beiden Bühnen befinden sich an der Stadtkirche St. Johannis und auf dem Parkplatzgelände Schwan.

Die musikalischen Highlights des Brunnenfest-Wochenendes

Freitag, 14. Juni | 20.00 Uhr | Große Brunnenfestbühne am Schwan

DOWNTOWN ELECTRONIC mit The Disco Boys, Crypton, Clepto & Jacob W



Bild: Disco Boys

Willkommen zur ersten Auflage von DOWNTOWN ELECTRO-NIC!

Wir feiern den Auftakt ins Brunnenfestwochenende in Neustadt an der Orla und laden alle ein, mit uns durch die warme Sommernacht zu tanzen! Neben kalten Getränken und einem tollen Ambiente warten mehrere musikalische Highlights auf die Freunde guter House-Musik.

Das Lineup bietet regionale Acts verbunden mit dem Headliner "The Disco Boys", die mit ihrem Hit "For You" weltweite Anerkennung erhalten konnten!

Karten für DOWNTOWN ELECTRONIC sind in der TouristInformation im Lutherhaus zum VVK-Preis von 10 Euro erhältlich

Samstag, 15. Juni | 13.30 Uhr | Große Brunnenfestbühne am Schwan

Livemusik mit Funko F. - The Funky Music Explosion



Bild: Funky F.

Als musikalischen Beginn des Samstags bringt die Dresdener Liveband Funko F. eine Mischung aus Funk und Disco auf die Brunnenfestbühne.

Bei ihnen treffen klassische Funklegenden wie Stevie Wonder und Tower of Power auf moderne Grooves von Electro Deluxe und Snarky Puppy. Das Ergebnis ist eine Funky Music Explosion, die Glieder zucken und Herzen höherschlagen lässt. Tanzwut garantiert!

Samstag, 15. Juni | 16.15 Uhr | Große Brunnenfestbühne am Schwan

Schlager, Stimmung und internationale Hits mit Gerda Gabriel



Bild: Stadt Neustadt / Gerda Gabriel
Sie ist ein Garant für Stimmung, gute Laune und verbindet dabei Generationen. Mit deutschen Schlagern und internationalen Hits berührt und verzaubert Gerda Gabriel das Publikum.
Die charmante Erfurterin ist vielen von ihren Adventsmarktauftritten bekannt, bringt endlich ihr sommerliches Programm
nach Neustadt. Stimmungsvoll wird sie die Brunnenfestbesucher verzaubern.

Samstag, 15. Juni | 18.00 Uhr | Open-Air-Bühne an der Stadtkirche

Ein musikalisches Feuerwerk mit dem Obersulmetinger Musikverein



Bild: MV Obersulmetingen

Das große Blasorchester des Musikvereins Obersulmetingen aus unserer Partnerstadt Laupheim wird ein musikalisches Feuerwerk zünden und die kleine Bühne an der Stadtkirche zum Beben bringen.

Am Sonntag starten sie zum Frühshoppen auf der großen Brunnenfestbühne am Schwan.

Samstag, 15. Juni | 20.00 Uhr | Große Brunnenfestbühne am Schwan

Doppelkonzert mit Voodoo Lounge & Druckluft



Bild: Klaus-Manns / Jan-Hendrik-Borggreven
Zum Neustädter Brunnenfest spielen Europas beste RollingStones-Tribute-Band VOODOO-LOUNGE und die energiegeladene Brass- und Performanceband DRUCKLUFT auf der
großen Brunnenfest-Open-Air-Bühne am Schwan.
Karten für das Doppelkonzert sind in der TouristInformation im
Lutherhaus zum VVK-Preis von 17 Euro erhältlich.

Sonntag, 16. Juni | 11.45 Uhr | Open-Air-Bühne an der Stadtkirche

Swing Jazz, Chanson, Tango und Klezmer mit dem Trio KlangArt



Bild: Trio KlangArt
Mal kraftvoll und mitreißend, mal leise und verträumt: Das Trio
KlangArt liefert mit seiner Mischung aus Swing Jazz, Chanson, Tango und Klezmer einen beschwingten Start in den
Brunnenfestsonntag.

Sonntag, 16. Juni | 12.15 Uhr | Große Brunnenfestbühne am Schwan

Neue Volkslieder mit Bube Dame König



Bild: Sebastian Schröder

Folk trifft Volkslied beim mehrfach preisgekrönten Trio Bube Dame König. Die Band zaubert aus deutschsprachigen Volksliedern moderne Folkmusik. Anklänge aus irischem, skandinavischem und französischem Folk mischen sich mit deutschsprachigen Texten, die sich oft auf lokale Sagenstoffe und Legenden beziehen.

Sonntag, 16. Juni | 16.00 Uhr | Große Brunnenfestbühne am Schwan

Abschlusskonzert mit Christina Rommel & Band



Bild: Elisa Media GmbH

Moderner Alternative Rock fängt Licht und Farben ein und schafft Räume für neue Gedanken.

Christina Rommel, bekannt durch ihre Schokoladen-Konzerte, stellt mit ihrer Band das neue Album "FARBE. LICHT. RAUM." vor. Ein Abschlusskonzert der Extraklasse für das Brunnenfest 2024.

Sonntag, 16. Juni | 14.00 Uhr | Große Brunnenfestbühne am Schwan

Country, Folk und Blues-Cover mit The Fair Ends



Bild: The Fair Ends

Country, Folk and Blues Cover vom Feinsten! Angesteckt von der Musik Johnny Cashs präsentieren The Fair Ends alte Klassiker in ihrem ganz eigenen Sound und schrecken dabei nicht vor Stücken von Chris Isaak, Tito & Tarantulla oder den Crash Test Dummies zurück.

Notrufnummern und Havariedienste Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Polizei 110

Kontaktbereichsbeamter Neustadt 03 64 81/84 06 07 oder (01 60) 96 99 49 47

> Feuerwehr 112 Rettungsleitstelle Gera 03 65/8 38 93 91 00

Giftnotruf 03 61/73 07 30 Frauenschutzhaus Rudolstadt 0 36 72/34 36 59

Rudolstadt 0 36 72/34 36 59 Gera 03 65/5 13 90 Schleiz 01 74/5 64 70 19

Stadtwerke Neustadt (Orla) 2 47 47 Zweckverband Wasser/Abwasser 0 36 47/4 68 10 oder 01 71/3 66 23 25

Beratungsstellen

Diakonieverein e.V.

Familienberatungsstelle 5 19 84 Suchtberatungsstelle 5 19 86

Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V. 2 40 84 oder 01 76/23 31 34 07

Behindertenberatung, Behindertenverband Saale-Orla-Kreis e.V. 0 36 47/5 05 57 31

> Volkssolidarität Pößneck e.V. Schuldnerberatung 0 36 47/51 87979

Das gesamte Programm sowie weitere Informationen zum Neustädter Brunnenfest finden Sie auf unserer städtischen Webseite www.neustadtanderorla.de



Veranstaltungen und Service

Veranstaltungskalender

Donnerstag | 16.05.2024 | 19.00 Uhr AugustinerSaal - Puschkinplatz 1 Stadtratssitzung

Samstag | 18.05.2024 | 20.00 Uhr Dorfplatz Lichtenau

540-Jahrfeier mit Tanz und Live-Musik von der Band "Take 2"

Sonntag | 19.05.2024 | 13.00 Uhr

Dorfplatz Lichtenau

Traditionelles Hammelkegeln und Kinderfest sowie Kaffee und Kuchen

Sonntag | 19.05.2024 | 20.00 Uhr Dorfplatz Lichtenau

Tanzabend mit Live-Musik von der "ZgW-

Montag | 20.05.2024 | 10.00 - 17.00 Uhr Alte Wassermühle zu Knau

13. Mühlentag mit Mühlenführungen und buntem Programm

Dienstag | 21.05.2024 | 19.00 Uhr

BBZ Bürgerbegegnungszentrum Knau -Schulstraße 4

Einwohnerversammlung Knau

Donnerstag | 23.05.2024 | 15.00 Uhr DRK Begegnungsstätte Knau - Schulst-

Kreatives Gestalten mit Anna-Marie Manger

Freitag | 24.05.2024 | 19.00 - 23.00 Uhr Museum für Stadtgeschichte - Kirchplatz 7

Museumsnacht mit Weinverkostung, Ausstellungseröffnung, Magazinführung- und Taschenlampenführung, Historischer Schaudruckerei und kleiner Klaviermusik am Tafelklavier

Samstag | 25.05.2024 | 15.00 Uhr

Sportpark "Rote Erde" - Karl-Liebknecht-Straße 12

SV "Blau-Weiß`90" I vs. FSV 06 Ohratal

Samstag | 25.05.2024 | 16.00 Uhr

Rittergut Knau, im alten Schloß - Schulstraße 4 -

Autorenlesung mit Petra Steps "Mörderisches Thüringen"

Samstag | 25.05.2024 | 19.30 Uhr

Stadtkirche St. Johannis - Kirchplatz Chorsinfonisches Konzert mit der Vogtlandphilharmonie Greiz-Reichenbach unter Leitung von Kantor Ronny Vogel

Sonntag | 26.05.2024 | 9.30 Uhr

Puschkinplatz 8

Tausch- und Beratungstag des Briefmarkenvereins

Dienstag | 28.05.2024 | 12.00 - 12.30 Uhr Stadtkirche St. Johannis - Kirchplatz Orgelmusik zur Marktzeit mit Kantorin

Christina Lauterbach (Jena) Freitag | 31.05.2024 | 19.30 Uhr

Stadtkirche St. Johannis - Kirchplatz Komm herein ins Haus - Sonderkonzert mit Gerhard Schöne, Ralf Benschu und Jens Goldhardt

Samstag | 01.06.2024 | 14.00 Uhr Stadtpark Neustadt

Duhlendorfer Kinderfest mit Spiel & Spaß

Samstag | 01.06.2024 | 10.00 - 18.00 Uhr Beachvolleyballanlage Knau - Sportplatz - Schulstraße 5

Landesmeisterschaft U14 m im Beachvolleyball

Samstag | 01.06.2024 | 15.00 Uhr

Sportpark "Rote Erde" - Karl-Liebknecht-

SV "Blau-Weiß`90" III vs. FC Chemie Tri-

Sonntag | 02.06.2024 | 10.00 Uhr

Kirche Pillingsdorf

Wander- und Fahrradsonntag mit Kirchenbesichtigungen, Mittagsimbiss und musikalischem Abschluss mit Kantor Ronny Vogel, anschließend Kaffee und Kuchen

Sonntag | 02.06.2024 | 13.30 Uhr

Treffpunkt Lutherhaus - Rodaer Straße 12 Öffentliche Stadtführung: Wenn alle Brünnlein fließen... Entdeckertour entlang der Neustädter Brunnen mit den Stadtverführerinnen und Brunnenmeister Alex Jannich

Sonntag | 02.06.2024 | 14.30 Uhr

Sportpark "Rote Erde" - Karl-Liebknecht-Straße 12

SV "Blau-Weiß`90" II vs. LSV 49 Oettersdorf

Dienstag | 04.06.2024 | 16.00 - 18.30 Uhr Bushaltestelle AugustinerSaal - Puschkinplatz 1

Rollstuhl- und Rollatortraining

Freitag | 07.06.2024 | 21.00 Uhr Kuhstall der Familie Weise - Dreba Kultur im Kuhstall - Film und Karaoke

Samstag | 08.06.2024 | 14.00 - 17.00 Uhr Lutherhaus - Rodaer Straße 12 Lutherhaus-Café mit hausgebackenen Kuchen und Kaffeespezialitäten

Samstag | 08.06.2024 | 18.00 Uhr Kuhstall der Familie Weise - Dreba Kultur im Kuhstall - Sängerfest mit Chören der Region und "Klostermann & Band"

Samstag | 08.06.2024 | 18.30 - 2.00 Uhr Gaststätte "Zur Einkehr" - Strößwitz 13 Tanzabend mit der Band Happiness und Tombola

Sonntag | 09.06.2024 | 10.00 Uhr Kuhstall der Familie Weise - Dreba Kultur im Kuhstall - Familienbrunch und Frühschoppen mit Livemusik von Georg

Sonntag | 09.06.2024 | 14.00 Uhr Kuhstall der Familie Weise - Dreba Kultur im Kuhstall - Gottesdienst mit Pfarrer Backhaus

Mittwoch | 12.06.2024 | 19.00 Uhr Stadtbibliothek - Gerberstraße 2 Multimedia-Vortrag mit Radiomoderator Volker Rebell: Straßenkampf und Lange Haare - The Rolling Stones

Freitag | 14.06.2024 | 19.00 Uhr AugustinerSaal - Puschkinplatz 1 BORNQUAS - Jahresempfang des Bürgermeisters mit zahlreichen Gästen und musikalischer Unterhaltung

Freitag | 14.06.2024 | 20.00 Uhr Große Open-Air-Bühne Ernst-Thälmann-Straße/Schlossgasse BORNQUAS Downtown ELECTRONIC mit The Disco Boys, Crypton, Clepto & Jacob W

Samstag | 15.06.2024 Ernst-Thälmann-Straße Neustadt **BORNQUAS**

Sonntag | 16.06.2024 Ernst-Thälmann-Straße Neustadt **BORNQUAS**

Alle Termine finden Sie auch im Veranstaltungskalender auf unserer Webseite www.neustadtanderorla.de



Impressum

Neustädter Areisbote

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla Herausgeber: Stadt Neustadt an der Orla. Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Orla. Herr Ralf Weiße, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Die jeweiligen Verfasser Verantwortlich für die Anzeigen: Die jeweiligen Auftraggeber

Redaktion: Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla Telefon: (03 64 81) 8 50, Fax: (03 64 81) 8 51 04 E-Mail: presse@neustadtanderorla.de (v. i. S. d. P.: Ralf Weiße)

Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 (0 36 77) 2 05 00, Fax (0 36 77) 20 50 21

Zugang für Autoren: meinwittich.wittich.de

Gesamtherstellung:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau

Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint 14-tägig (jeweils in der geraden Woche) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kospoda verteilt.

Einzelexemplare sind in der TouristInformation der Stadtverwaltung ebenfalls kostenios erhältlich. Bei Bedarf können Einzelexemplare zum Preis von 2,20 EUR (inklusive Porto) beim Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln.

Auflage: 6.024 Exemplare

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Aktueller Vorverkauf von Veranstaltungskarten in der TouristInformation

Samstag, 25. Mai 2024 | 19.30 Uhr Stadtkirche St. Johannis - Kirchplatz Neustädter MusikSommer - Chorsinfonisches Konzert

VVK 15,00 € | VVK erm. 10,00 €

Freitag, 31. Mai 2024 | 19.30 Uhr Stadtkirche St. Johannis - Kirchplatz

Komm herein in das Haus - Gerhard Schöne, Ralf Benschu & Jens Goldhardt

VVK 22,00 €

Sonntag, 2. Juni 2024 | 13.30 Uhr Treffpunkt TouristInformation im Lutherhaus

Öffentliche Stadtführung der Stadtverführerinnen Conny Müller und Gabi Oertel

Wenn alle Brünnlein fließen... VVK 5,00 € | VVK erm. 2,50 €

Freitag, 14. Juni | 20.00 Uhr Innenstadt Neustadt

DOWNTOWN Electronic auf der Brunnenfest Open-Air-Bühne VVK 10,00 €

Samstag, 15. Juni | 20.00 Uhr Innenstadt Neustadt

Brunnenfest Open-Air-Bühne mit Voodoo Lounge + Druckluft VVK 17,00 €

Samstag, 6. Juli | 13.30 Uhr Ortsmitte Bucha Öffentliche Stadtführung mit Stephan Umbach

Als die Not groß war und das Wasser knapp. Bucha anno 1823. VVK 5,00 € | VVK 2,50 €

Freitag, 19. Juli | 19.30 Uhr AugustinerSaal - Puschkinplatz 1

Neustädter MusikSommer - Katrin Sass & Rainer Oelak - Am Wasser VVK 22.00 - 5.00 €

Sonntag, 4. August 2024 | 13.30 Uhr Treffpunkt TouristInformation im Lutherhaus

Öffentliche Stadtführung mit Anke Staps

Auf die Plätze, fertig, los! Sportgeschichte(n) aus Neustadt VVK 5,00 € | VVK erm. 2,50 €

Sonntag, 11. August | 19.00 Uhr Burgkapelle Arnshaugk

Neustädter MusikSommer - BACHianas argentinas mit dem ensemble diX VVK 18,00 € | VVK erm. 8,00 €

Samstag, 7. September | 13.30 Uhr Treffpunkt TouristInformation im Lutherhaus

Öffentliche Stadtführung mit Berthold Kirchner

Tore, Türen, Pforten. Neustädter Mauergeschichten.

VVK 5,00 € | VVK erm. 2,50 €

Freitag, 11. Oktober | 19.30 Uhr AugustinerSaal - Puschkinplatz 1

Kabarett Dresdner Herkuleskeule

"Rabimmel, Rabammel, Rabumm - Zwei Männer retten die Welt" VVK 26,00 - 5,00 €

Freitag, 15. November | 19.30 Uhr AugustinerSaal - Puschkinplatz 1 Country Superstars Tribute Show

VVK 26,00 - 5,00 € Außerdem:

Individuelle, thematische Museumsführungen

Entdecken Sie das Lutherhaus oder das Museum für Stadtgeschichte bei einer thematischen Führung.

Ticketshop Thüringen

Tickets für Konzerte, Events und Veranstaltungen in Thüringen, die im Rahmen der Zeitungen TA, OTZ, TLZ angeboten werden.

Ticketshop EVENTIM

Tickets für Rock & Pop, Klassik, Musical, Sport, Comedy und mehr - deutschlandweit.

Kulturgutscheine

für Veranstaltungen der Stadt sowie aller Veranstaltungsangebote über die TouristInformation und aller Ticketshops sowie für das Angebot von Souvenirs und Publikationen.



Chorsinfonisches Konzert

Das Chorsinfonische Konzert ist in Neustadt eine gute und erfolgreiche Tradition und gehört genauso dazu wie der Fasching im Februar. Einmal im Jahr führt die Regionale Kantorei "St. Johannis" in diesem Konzert größere Oratorien oder Choralkonzerte mit großem Orchester auf - meist in Zusammenarbeit mit anderen Kantoreien aus der Umgebung.

In diesem Jahr erklingen Werke von Bach, Mendelssohn-Bartholdy und Mozart. Das Orgelwerk "Präludium und Fuge in d" BWV 539 von Johanns Sebastian Bach, der 95. Psalm "Kommt lasst uns anbeten" von Felix Mendelssohn-Bartholdy und die Choralkantate "Verleih uns Frieden gnädiglich" bilden den Rahmen des Konzertes.

Die beiden Werke von Mendelssohn entstanden in den 1830/40 Jahren. Die Sinfonie in C-Dur, auch "Jupitersinfonie" genannt, ist das Herzstück des Konzerts und ist die letzte komponierte Sinfonie von Wolfgang Amadeus Mozart. Er schrieb sie drei Jahre vor seinem Tod. Zur Zeit der Uraufführung wurde sie als "Sinfonie mit der Schlussfuge" bezeichnet. Dieser Beiname wird aber schon seit 1819 nicht mehr verwendet. Die Jupitersinfonie wird als eines der gelungensten Stücke der Sinfonik angesehen. Ob Mozart seine letzte Sinfonie jemals selbst uraufgeführt hat, ist nicht sicher.

Das Chorsinfonische Konzert findet am Samstag, dem 25. Mai 2024 um 19.30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannis statt. Die Regionale Kantorei "St. Johannis" Neustadt wird von der Johann-Walter-Kantorei Kahla unterstützt. Es spielt die Vogtlandphilharmonie Greiz-Reichenbach. Die Leitung hat Kantor Ronny Vogel inne. Karten erhalten Sie in TouristInformation im Lutherhaus oder während der Sprechzeiten im Ev. Gemeindebüro, Kirchplatz 2. Für Kurzentschlossene gibt es auch Karten an der Abendkasse. Wir freuen uns auf einen musikalischen Abend und auf Ihren Besuch!



Foto: Doreen Pusch

Einladung zum Duhlendorfer Kinderfest



Am 1. Juni ist Kindertag. Aus diesem Grund möchten wir, die Karnevalgesellschaft "Duhlendorf" e.V., alle Kinder zu unserem Kinderfest ab 14 Uhr in den Neustädter Stadtpark einladen. Neben Kinderschminken, Basteln, Ponyreiten und zahlreichen Spielstationen, gibt es auch dieses Jahr wieder eine kleine Bühne, auf der getanzt werden kann. Wir freuen uns auf einen wundervollen Nachmittag mit euch! Seid gespannt und kommt vorbei!

Lucas Krüger Karnevalgesellschaft "Duhlendorf" e.V.

Komm herein in das Haus

Sonderkonzert mit Gerhard Schöne, Ralf Benschu und Jens Goldhardt



Der populäre Liedermacher Gerhard Schöne, der Saxophonist Ralf Benschu, bekannt von seinen Zwischenspielen bei Keimzeit, und der Kirchenmusikdirektor und Organist Jens Goldhardt vereinen unterschiedliche Musizierweisen zu einem außergewöhnlich eindringlichen Konzerterlebnis. Nach dem bewegt bis begeistert aufgenommenen Programm "Ich öffne die Tür weit am Abend" ist dieser zweite Konzertabend am Freitag, dem 31. Mai um 19.30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannis einer, welcher mit Spannung und Vorfreude erwartet werden kann. Das von den drei Musikern präsentierte Programm "Komm herein in das Haus" bringt dem Publikum sehr bekannte, neue wie selten gespielte Lieder von Schöne näher, übersetzt umgearbeitete Choräle in die Jetztzeit und lässt Platz und Raum für Orgel- und Instrumentalstücke. Weltliche und geistliche Musik harmonieren mit Intensität und Emotion in einer bis dahin selten erlebten Art und Weise. Jauchzet! Frohlocket! Zwei Worte, die man gerne nimmt, wenn etwas Wunderbares wie in diesem Konzertabend geschieht. Karten zu 22 € im Vorverkauf in der TouristInfo im Lutherhaus.

Wander- und Fahrradsonntag der Region

Es ist schon eine gute Tradition geworden: An einem Sonntag im Frühjahr oder Frühsommer machen wir uns mit den Rädern auf den Weg, um drei bis vier Kirchen anzusehen und natürlich auch miteinander zu schwatzen und zu essen. Die Idee kam mit dem Projekt "Fahrradkirche Lausnitz" auf und wird gut angenommen. Da wir uns in diesem Jahr auf einem Stück des "Tälerpilgerweges" bewegen, planen wir die Zeiten so, dass man auch zu Fuß von einem Ort zum nächsten gehen kann. Am 2. Juni um 10 Uhr beginnen wir in Pillingsdorf mit einer Andacht in der Kirche. Anschließend besichtigen wir die Kirche Burkersdorf - ein Kleinod mit schöner Innenausmalung. In Ottmannsdorf gibt es nach der Besichtigung der Kirche einen kleinen Mittagsimbiss. Der Weg führt uns zuletzt in die Kirche Schönborn, wo wir etwa 13.30 Uhr, wenn alle angekommen sind, mit einem Konzert abschließen. Kantor Ronny Vogel wird heitere Stücke und Lieder zum Mitsingen für uns spielen. Wer noch genügend Zeit hat, bekommt danach natürlich auch noch Kaffee und Kuchen. Jede der drei Etappen ist zu Fuß etwa 30 Minuten und mit dem Rad etwa 10 Minuten lang.

Doreen Pusch Evang.-Luth. Kirchgemeinde Neustadt



Fahrradtour 2023

Foto: Doreen Pusch

RolliTreff und Rollstuhl- und Rollator-Training

Rollator- und Rolli-Fahrer üben am Dienstag, den 4. Juni von 16 bis 18 Uhr den Ein- und Ausstieg aus dem Bus. Treffpunkt ist die Bushaltestelle am AugustinerSaal (E.-Thälmann-Str.).

Die Fahrt mit einem Linienbus erfolgt zum Neustädter Busbahnhof. Die notwendigen Erklärungen und hilfreichen Tipps für Rollstuhl- und Rollator-Fahrer wird Michael Guder von dem regionalen Busunternehmen KomBus vor Ort geben. Hier kann jeder einmal in Ruhe ausprobieren, wie man an barrierearmen und nicht barrierearmen Bushaltestellen sicher aus- und einsteigt. Die Veranstaltung ist kostenfrei und für jedermann offen. Seitens der Veranstalter wird um Pünktlichkeit gebeten.

"Rolli"-Fahrer wünschen sich eine rollstuhlgerechtere Stadt. Damit sich Betroffene und Angehörige überhaupt erst einmal treffen, kennenlernen, über Probleme diskutieren und ihre Wünsche mit mehr Nachdruck äußern können, treffen sich alle Interessierten Montag, dem 17. Juni von 16 bis 18 Uhr zum RolliTreff in der AWO-Schlossschule. Mit Gleichgesinnten kann man an diesem Tag unverbindlich ins Gespräch kommen. Sind Ihnen Hindernisse für Menschen mit Seh- oder Höreinschränkungen bekannt, so können Sie uns diese ebenfalls mitteilen. Das Treffen ist kostenfrei.

Stephan Tetzel AWO-Quartiersmanagement

Wenn alle Brünnlein fließen

Eine öffentliche Stadtführung zur Einstimmung auf das Brunnenfest

Gehen Sie am 2. Juni, 13.30 Uhr mit unseren Stadt(ver)führerinnen Gabi Oertel und Conny Müller auf eine unterhaltsame Reise entlang der Neustädter "Brunnenmeile". Begleitet werden sie dabei vom amtierenden Brunnenmeister Alex Jannich und Peter Vock, dem Chef des Neustädter Brunnenvereins.



Vom historischen Trog bis zum Wasser speienden Herkules - was das Thema Wasser angeht, da schöpfen wir in Neustadt aus dem Vollen. Überall in der Stadt plätschert es aus den teils kunstvollen, teils praktischen, aber manchmal auch unscheinbaren Wasserlieferanten - und jeder Brunnen möchte seine Geschichte erzählen.

Wie das Element Wasser die Stadt geprägt hat und immer noch prägt, welche Aufgabe ein Brunnenmeister hat(te) oder warum wir eigentlich das Brunnenfest feiern, erfahren Sie in dieser Führung hautnah und erfrischend. Dabei werden die Geschichten nicht einfach nur erzählt, nein - die Teilnehmer dürfen knobeln, schätzen, tief in die Geschichte eintauchen oder einfach mal staunen. Die öffentliche Stadtführung ist für Kinder ebenso geeignet, wie wissensdurstige Erwachsene. Und natürlich wären sie nicht die Stadt(ver)führerinnen, wenn nicht ein ganz besonderen Genuss am Ende der Führung auf die Teilnehmer wartet. Lassen Sie sich also überraschen, begeistern und erfrischen.



Die Führung startet am 2. Juni, 13.30 Uhr am Lutherhaus. Karten gibt es in der TouristInformation zum Preis von 5,00 Euro für Erwachsene und 2,50 Euro für Schüler, Studenten und Azubis.

Musik und Tanz zum Kuhstallfest in Dreba



Kultur im Kuhstall Dreba

Wenn die Kühe auf der saftigen Wiese weiden und die Luft nach Sommer schmeckt, wenn die Mücken in der Luft herumwirbeln und es an jedem Wochenende nach Gebratenem vom Rost duftet, wenn die erste Heuernte ansteht und sich der angenehme Geruch von Kräutern und frisch gehauenem Gras verbreitet, dann ist es in Dreba wieder Zeit für "Kultur im Kuhstall" der Kultur- und Heimatstiftung.

In diesem Jahr können sich Besucherinnen und Besucher am zweiten Juni-Wochenende vom 7. bis 9. Juni auf einen Filmabend im Stroh mit anschließendem Karaoke-Spaß, einen musikalischen Abend mit Chorgesängen aus der Region und auf einen Familienbrunch mit Livemusik, Gottesdienst und Bastelecke freuen.

Am **Freitag, 7. Juni** beginnt das Wochenendprogramm ab 21 Uhr wie jedes Jahr mit einem Film. Lassen Sie sich überraschen, welches Genre dieses Mal über die große Leinwand im Kuhstall flimmert.

Im Anschluss wird die Karaoke-Technik eingeschaltet, auf dass schöne oder auch einfach von Herzen kommende Stimmen zu bekannten Liedern durch das Gebälk des Kuhstalls schallen und für gute Laune sorgen.

Am **Samstag, 8. Juni** übernimmt der Frauenchor Dreba zusammen mit dem Volkschor Knau und ihrem Chorleiter André Kraft abends die Programmgestaltung und lässt mit dem Sängerfest die Holzbalken schwingen.

Ab 18 Uhr ist Einlass für die geladenen Gastchöre der Region und für die Gäste. Im Anschluss an die Chorauftritte und zum Ausklang des musikalischen Abends spielt "Klostermann & Band" zum Tanz auf.



Tanz im Kuhstalı

Der Sonntag, 9. Juni steht wieder ganz im Zeichen der Familie. Ab 10 Uhr kann mit Livemusik in gemütlicher Atmosphäre bei einem Familienbruch und Frühschoppen geschlemmt werden. Georg Schütz aus Jena spielt mit seiner Gitarre Coversongs und trifft damit von Rock bis Pop den Musikgeschmack vieler Zuhörerinnen und Zuhörer. Kuchen, leckere Salate, Brote und Dipsoßen sowie Obst- und Gemüseplatten und vieles mehr bestücken das Buffet, das in diesem Jahr wieder von Freiwilligen aus Dreba mit Liebe zusammengestellt wird. Es ist ganz bestimmt für jeden Geschmack und Hunger etwas dabei. Finanziert wird dieses Angebot mit Spenden. Für die Kinder wird im Kuhstall eine Bastelecke mit Angeboten für jedes Alter eingerichtet, die bereits im vergangenen Jahr großen Zuspruch erhalten hat. Auch eine Hüpfburg steht wieder vor dem Stall bereit. Um 14 Uhr hält Pfarrer Backhaus im Kuhstall für alle Interessierten einen Gottesdienst und rundet damit das diesjährige Angebot der Kultur- und Heimatstiftung Dreba ab. Freut euch mit uns auf ein vielfältiges Kultur-Wochenende mit Strohballen und leckere Verpflegung in einem tollen Ambiente.

Ulrike Wetzlar Kultur- und Heimatstiftung

Country Superstars Tribute Show in Neustadt

Zwar erst im November, aber doch schon eine Empfehlung wert... Um die Vielfalt der Kulturveranstaltungen in der Stadt noch weiter zu erhöhen, ist am Freitag, den 15. November 2024 eine Reise durch die Geschichte der Countrymusik zu erleben.

Die Mavericks bringen mit frischen Arrangements die größten Welthits der Countrymusik auf die Bühne des Neustädter AugustinerSaals. Mit interessanten Hintergrundgeschichten aus Nashville und seinen Stars sowie zur Entstehung des ein oder anderen Songs wird dieses Programm die Fans der Countrymusik fesseln. Karten zu diesem Konzert sind ab sofort in TouristInfo im Lutherhaus erhältlich.



Straßenkampf und lange Haare - The Rolling Stones

Kultmoderator Volker Rebell am 12. Juni erneut in Neustadt



Radiolegende Volker Rebell zwischen den Bildern zweier Beatles. Am 12. Juni aber spricht er über The Rolling Stones (Foto: Gerd Coordes)

Seit den 1960er Jahren gab es weltweit zahlreiche neue Konflikte, etwa den Vietnamkrieg, aber auch neue Formen der politischen Teilhabe, des Protests und - vor allem - eine völlig neue Musik.

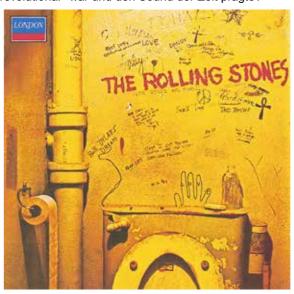
Die Älteren standen dem harten Sound des Beat und Rock ablehnend gegenüber, die Jugend war begeistert und flippte aus, in West wie Ost.

Und die Fans stellten die neue Glaubensfrage: Beatles oder Stones? Auch in Neustadt an der Orla enterten Sonnabend für Sonnabend tolle Coverbands die Bühne der Stadthalle und spielten jene Titel, die man wenige Tage zuvor erstmals im Radio gehört hatte, oder im legendären Beatclub. John, Paul, George und Ringo galten als Traum aller Schwiegermütter. Den Rolling Stones um Mick Jagger hingegen hatte das Management das Image der Underdogs verpasst.

Mit "Satisfaction" trugen sie zum neuen Lebensgefühl und zur sexuellen Revolution bei. Im Song "Street fighting man" gefielen sie sich in der Attitüde der Straßenkämpfer. Wenn The Beatles "Let it be" sangen ("Lass es geschehen"), schrieen die Stones "Let it bleed" ("Lass es bluten").

Falls es im Musikbusiness überhaupt Idole des Jugendprotests gab, dann waren es die Stones.

Aber taugten sie wirklich als Revoluzzer? Oder ist es ihre Musik, die "revolutionär" war und den Sound der Zeit prägte?



Schon das Cover war Provokation: Auf dem Album "Beggars banquet" veröffentlichten The Rolling Stones 1968 "Street fighting man".

Diese Fragen, vor allem aber viel Musik stehen im Mittelpunkt eines Multimedia-Vortrags, der am 12. Juni 2024 um 19.00 Uhr in der Stadtbibliothek, Gerberstraße 2, stattfindet.

Im Rahmen des Projekts "Schritte zur Freiheit" wird er von der Partnerschaft für Demokratie im Saale-Orla-Kreis gefördert, der Eintritt ist frei.

Keiner kann wohl kompetenter darüber sprechen als der Musikjournalist und Buchautor Volker Rebell, der als Radiomoderator bei Hessen 3 selbst zur Kultfigur wurde.

Nicht wenige kennen ihn aus musikalisch und hörfunkmäßig besseren Zeiten, aber auch aus den Vorträgen über John Lennon und Frank Zappa, die Volker Rebell 2021 und 2022 in Neustadt an der Orla hielt.



Voodoo Lounge aus Braunschweig, Europas beste Rolling-Stones-Tribute-Show, rocken am Brunnenfestsamstag die Große Bühne.

Drei Tage nach dem Vortrag des großartigen Kenners von Rockmusik und Popkultur erwartet die Fans dann ein Live-Erlebnis der Extraklasse:

Mit VOODOO LOUNGE entert am 15. Juni Europas beste Rolling-Stones-Tribute-Show die Neustädter Open-Air-Bühne. Die Band aus Braunschweig bietet einen Querschnitt aus allen Schaffensperioden der Rolling Stones, von den 1960er Jahren bis zu Songs aus dem aktuellen Album "Hackney Diamonds" (2023). Ihr Sound und die Konzertatmosphäre sind phänomenal. - It's only Rock'n Roll, but I like it!

Zum eintrittsfreien Vortrag wird um Voranmeldung unter Tel. 036481/852222 oder E-Mail: touristinfo@neustadtanderorla.de gebeten. Tickets für Voodoo Lounge und Druckluft am 15. Juni 2024 gibt es in der Tourist-Information (VVK 17,00 €, Abendkasse 22 €).

Prof. Dr. Werner Greiling Vorsitzender des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales



Nachrichten aus dem Rathaus

Angelkarten 2024 in der TouristInfo



Auch in diesem Jahr können Angler am Kastenteich unter anderem nach Karpfen, Hechten, Aalen, Barschen und Zandern fischen. Dazu benötigen Sie eine "Tageskarten für Gäste", welche vom Angelverein Neustadt (Orla) e.V. zur Verfügung gestellt und in der TouristInfo im Lutherhaus verkauft wird. Eine Tageskarte zum

(Foto: pixabay)

Fischfang in diesem Gewässer kostet 16,00 € und kann an einem beliebigen Tag genutzt werden. Voraussetzung für den Erhalt einer solchen Angelkarte ist die Vorlage eines gültigen Fischereischeines. Diesen können Sie (mit Terminvereinbarung) im BürgerService des Rathauses beantragen. Unter (036481) 850 geben Ihnen die Mitarbeiterinnen gern Auskunft, welche Unterlagen Sie für eine Beantragung benötigen. Die Angelsaison am Kastenteich für 2024 endet - wie auch in den Vorjahren - am 30. September.

Annett Richter FD Kultur

Änderungen im Wochenmarkt durch Marktbaumaßnahme

Der letzte Wochenmarkt vor der Umbaumaßnahme des Neustädter Marktes hat am 14. Mai stattgefunden. Der Wochenmarkt am Dienstag nach Pfingsten, der 21. Mai, fällt aus. Ab dem 28. Mai findet der Wochenmarkt dann vorerst nur noch als "Grüner Markt" in Neustadt an der Orla statt. Dieser wird wie gewohnt jeden Dienstag ab 8.00 Uhr nun in der Marktstraße stattfinden. Die Händler werden weiterhin Obst und Gemüse, Backwaren, Honig, Tee und Gewürze, Broiler und Grillwaren, Rostbratwürste und andere Grillartikel, Käsespezialitäten, Blumen und Pflanzen, Frischgeflügel und Wildspezialitäten anbieten. Der erste offizielle Spatenstich zur Baumaßnahme erfolgt am Mittwoch, den 28.05. um 11 Uhr. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

Mattias Icha FD Ordnung



Die Stadt Neustadt an der Orla ist eines der wirtschaftlichen und kulturellen Zentren des Orlatals mit rund 10.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Gestalten Sie diese Stadt mit und übernehmen Sie in der Stadtverwaltung Verantwortung als...

Sachbearbeiter im Fachdienst Kultur (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Die Ausschreibungen finden Sie unter www.neustadtanderorla.de.



AMTLICHE MITTEILUNGEN

DER STADT NEUSTADT AN DER ORLA

18. Mai 2024

Nummer 10/2024

35. Jahrgang

Bekanntmachung über die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahlen 2024 der Stadt Neustadt an der Orla am 26. Mai 2024

Die Sitzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahlen der Stadt Neustadt an der Orla findet am Dienstag, den 28. Mai 2024, 17.00 Uhr im AugustinerSaal der Stadt Neustadt an der Orla, Puschkinplatz 1, 07806 Neustadt an der Orla statt.

Gegenstand der Sitzung ist die Feststellung des Wahlergebnisses nach § 4 Abs. 5 Nr. 2, § 9 Abs. 5 ThürKWG für die Kommunalwahlen (Wahl des Bürgermeisters, Wahl der Stadtratsmitglieder der Stadt Neustadt an der Orla, Wahl der Ortsteilbürgermeister der Ortsteile Breitenhain-Strößwitz, Stanau, Neunhofen, Knau, Dreba und Linda sowie die Wahl der Ortsteilratsmitglieder der Ortsteile Breitenhain-Strößwitz, Stanau, Neunhofen, Knau, Dreba und Linda).

Die Sitzung des Wahlausschusses ist öffentlich.

Neustadt an der Orla, 07. Mai 2024 Fischer Wahlleiterin

Wahlbezirke zur Kommunalwahl 2024 - Neustadt

Am 26. Mai 2024 finden die Kommunalwahlen statt. Die Stadt Neustadt an der Orla bildet 13 Stimmbezirke. Die Wahlräumewerden von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet und befinden sich in:

Wahlbe- zirk	Bezeichnung	Lage des Wahlrau- mes
I	Stadtbibliothek	Gerberstraße 2
H	Goetheschule	Goethestraße 7
III	Orlatal-Gymnasium	Pößnecker Straße 24
IV	Kita "Gänseblümchen"	An der Körnerlinde 2
V	Betreutes Wohnen Molbitz	Dorfplatz 14
VI	Feuerwehrhaus Moder- witz	Lindenstraße 6
VII	Begegnungsstätte Lich- tenau	Zum Kalten Tal 5
VIII	Sportlerheim Neunhofen	Zum Mühlengrund 11
IX	Landgasthof "Heideperle"	Strößwitz 3
X	Stanau	Stanau 5
XI	Gemeindehaus Dreba	Dreba 80
XII	Knau	Schulstraße 4 A
XIII	Linda	Linda 19

Die örtliche Abgrenzung der Wahlbezirke ist wie folgt festgelegt:

I - Stadtbibliothek, Gerberstraße 2

Am Döhlener Weg, Am Friedensgarten, Am Kalkofen, Am Lederwerk, Am Stadtweg, Bahnhofstraße, Dimitroffstraße, Döhlen, Eschenweg, Flurteil Brille, Gerberstraße, Gerhart-Hauptmann-Straße, Heinrich-Heine-Straße, Hugo-Hartung-Straße, Karl-Liebknecht-Straße, Nordstraße, Orlagasse, Oststraße, Puschkinplatz, Rodaer Straße (ungerade Hausnummer 13 - 85 und gerade 28 - 82), Sachsenburg, Schleizer Straße (gerade Hausnummer 2 - 28 und ungerade 3 - 15), Steinweg, Triptiser Straße (ungerade Hausnummern 1 - 15 und ungerade 4 - 12), Weltwitzer Weg, Weststraße

II - Goetheschule, Goethestraße 7

Am Dachsberg, Am Mühlgraben, Am Oberen Gries, Am Rosenweg, Am Südhang, August-Bebel-Straße, Börthener Gäßchen, Börthener Weg, Fleischergasse, Gerichtsgasse, Goethestraße, Hauptstraße, Jungferngasse, Kahlaer Straße (Hausnummer 2, 4 und 6), Kirchgasse, Kirchplatz, Krautgasse, Kurzer Weg, Lichtenauer Weg, Markt, Marktstraße, Mauergasse, Mühlstraße, Neugasse, Quendelweg, Rodaer Straße (gerade Hausnummern 2 - 24 und ungerade 5 - 7 A), Sackgasse, Sandweg, Schulgasse, Schulpforte, Sorga, Storchspforte, Topfmarkt, Wimmlerstraße, Ziegeleiweg

III - Orlatal-Gymnasium, Pößnecker Straße 24

Am Eiskellerplatz, Am Gamsenteich, Am Graben, Am Gries, Am Heinrichsberg, Am Lindenplatz, Am Unteren Gries, An den Schneewehen, Arnshaugker Straße, Bachstraße, Bertolt-Brecht-Straße, Brauhausgasse, Ernst-Thälmann-Straße, Franz-Schubert-Weg, Friedhofspromenade, Friedhofstraße, Gartenstraße, Grüner Weg, Hain, Im Winkel, Laupheimer Straße, Leonhard-Frank-Straße, Ludwig-Jahn-Straße, Meilitzer Straße, Oberer Willy-Dolge-Weg, Pößnecker Straße, Promenadenweg, Schillerstraße, Schloßgasse, Willy-Dolge-Weg

IV - Kindertagesstätte "Gänseblümchen", An der Körnerlinde 1

Am Silberberg, An der Körnerlinde, Arnshaugk (außer Arnshaugk 19 a), Centbaumweg, Florian-Geyer-Straße, Hans-Beimler-Straße, Heinrich-Kiefer-Straße, Hugo-Müller-Straße, Rathenaustraße, Straße des Friedens, Thomas-Müntzer-Straße, Weg am Wasserbehälter, Ziegenrücker Straße

V - Betreutes Wohnen Molbitz, Dorfplatz 14

Am Hain, Am Kahlshaus, An der Pommerleede, Dorfplatz, Heinrichsruhe, In der Windschleiche, In den Grupenäckern, Mittelweg, Molbitzer Weg, Neustädter Straße, Pillingsdorfer Straße, Südstraße, Triptiser Straße (Hausnummern gerade 16 - 34 und ungerade 17 - 33), Waldhaus am Börnersgrund, Walkmühlenstraße, Zum Mühlenberg

VI - Feuerwehrhaus Moderwitz, Lindenstraße 6

Am Berg, Am Rittergut, An der Kirche, Arnshaugk 19 a, Lindenstraße, Neuer Weg, Schleizer, Talstraße, Weltwitzer Straße

VII - Begegnungsstätte Lichtenau, Zum Kalten Tal 5

An der Schule, Im Dorf, Kahlaer Straße (Haus-Nrn. gerade 8 - 22 und ungerade 1 - 5), Lausnitzer Weg, Viehweg, Wolfersdorfer Weg, Zum Kalten Tal

VIII - Sportlerheim Neunhofen, Zum Mühlengrund 11

Alte Landstraße, Am Kupferberg, Am Lilienberg, An den Wehrwiesen, Auf dem Dohlenberg, Borngässel, Gewerbestraße, Kospodaer Straße, Leichweg, Neue Straße, Rödelsmühle, Schleichersmühle, Waldstraße, Zum Alten Mühlgraben, Zum Lärchenwald, Zum Mühlengrund

IX - Landgasthof "Heideperle"

Breitenhain, Strößwitz

X - Stanau, Stanau 5

Stanau

XI - Dreba, Dreba 80

Dreba

XII - Knau, Schulstraße 4 A

Alte Försterei, Alte Pößnecker Straße, Alter Pößnecker Weg, Am Anger, Am Butterhügel, Am Park, An der Bahn, An der unteren Schule, Bucha, Drebagrund, Entenplan, Hainweg, Hopfgasse, Im Fischergrund, In der Kohlung, Knauer Hauptstraße, Knauer Rosenweg, Neustädter Landstraße, Posen, Posenmühle, Pößnecker Landstraße, Schulstraße

XIII - Linda, Linda 19

Kleina, Köthnitz, Linda, Steinbrücken

Fischer Wahlleiterin

Wahlbezirk zur Kommunalwahl 2024 - Kospoda

Am 26. Mai 2024 finden die Kommunalwahlen statt. Die Gemeinde Kospoda bildet 1 Stimmbezirk. Der Wahlraumwird von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet und befindet sich in:

Wahlbezirk	Bezeichnung	Lage des Wahlraums
I	Gemeindehaus	Ortsstraße 19, 07806 Kospo-
	(ehem. Konsum)	da

Die örtliche Abgrenzung der Wahlbezirke ist wie folgt festgelegt:

I - Ortsstraße 19, 07806 Kospoda

Am Buchenberg, Am Friedhof, In den Schloßäckern, Ortsstraße, Burgwitz, Meilitz

Fischer Wahlleiterin

Beschlüsse aus der 32. Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses vom 23.04.2024

öffentlicher Teil:

FuLA/290/32/2024

Die Mitglieder des Finanz- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 31. Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 27.02.2024 (öffentlicher Teil). nichtöffentlicher Teil:

FuLA/291/32/2024

Die Mitglieder des Finanz- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der

31. Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 27.02.2024 (nichtöffentlicher Teil).

Beschlüsse aus der 25. Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales vom 25.04.2024

öffentlicher Teil:

BKS/127/25/2024

Die Mitglieder des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 24. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla vom 29.02.2024 (öffentlicher Teil).

BKS/128/25/2024

Der Ausschuss Bildung Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla beschließt über die Bezuschussung der in der Anlage aufgeführten Wohlfahrtsverbände, karitativen Einrichtungen, Selbsthilfegruppen un d Ähnliche mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 3.900,00 EUR:

Verein	bewilligte Summe 2024
Diakonieverein Orlatal e. V.	650,00 EUR
Neustadt an der Orla	
Sozialtherapeutisches Zentrum e. V.	2.900,00 EUR
Neustadt an der Orla	
Volkssolidarität Pößneck e. V.	350,00 EUR
GESAMT	3.900,00 EUR

nichtöffentlicher Teil:

BKS/129/25/2024

Die Mitglieder des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 24. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla vom 29.02.2024 (nichtöffentlicher Teil).

Beschlüsse aus der 36. Sitzung des Hauptausschusses vom 07.05.2024

öffentlicher Teil:

HA/160/36/2024

Die Mitglieder des Hauptausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 35. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 09.04.2024 (öffentlicher Teil).

nichtöffentlicher Teil:

HA/161/36/2024

Die Mitglieder des Hauptausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 35. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 09.04.2024 (nichtöffentlicher Teil).

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

Die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla gratuliert, verbunden mit den besten Wünschen für eine glückliche gemeinsame Zukunft:

Herrn René Ludwig und Frau Claudia Ludwig geb. Kaufmann, beide wohnhaft in Neustadt an der Orla zu ihrer Eheschließung am 24.04.2024.

Sterbefälle

Gerda Weise geb. Roth, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 83 Jahren am 22.04.2024 verstorben.

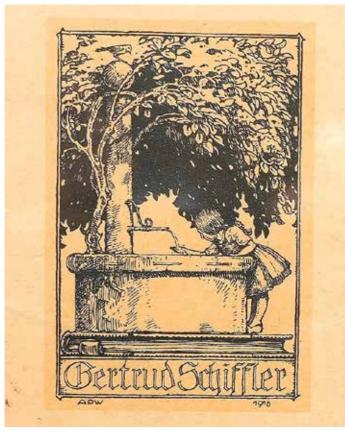
Renate Hofmann geb. Tümmler, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 86 Jahren am 04.05.2024 verstorben.

Aus dem Stadtgeschehen

Exlibris-Ausstellung in Arnshaugk



Im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Exlibris-Gesellschaft e.V. (DEG) vom 25. bis 28. April in Neustadt konnte eine Ausstellung von einigen exklusiven und bisher noch nicht öffentlich gezeigten Exlibris-Bildern für die Burgkapelle Arnshaugk gewonnen werden.



Exlibris sind kleine kunstvoll gestaltete Bilder, die mit dem eigenen Namen versehen werden und vorn zur Kennzeichnung des Besitzes in ein Buch geklebt werden.

In der Burgkapelle Arnshaugk ist eine qualitativ hochwertige Ausstellung von ausschließlich Thüringer Künstlern aus unterschiedlichen Zeitepochen zu sehen.

Hier kann man einen kleinen Einblick in das erstaunliche künstlerische Universum der ausgestellten Kreativen gewinnen, das sich zum Beispiel in Symbolik oder Zeichenstil dem Betrachtenden offenbart. Jeder der Abbildungen hat ihre besondere Aura und ihr eigenes Flair.

Als Erste konnten die Teilnehmer der Jahrestagung der DEG die Ausstellung in Arnshaugk bestaunen, die bei jenen auf sehr großes Interesse stieß.

Angereist waren sie aus vielen Ländern Europas, so unter anderem den Niederlanden, Dänemark, der Ukraine, Spanien oder Polen.

Sie selbst erwerben oder tauschen die Exlibris-Bilder untereinander, um ihre Kunstsammlung zu vervollständigen oder zu erweitern. Im Gespräch erklärten sie, dass sich mit Hilfe von Exlibris-Bildern jedermann eine kleine Kunstsammlung aufbauen kann, da nur wenig Platz beansprucht wird und man schon für 5,- bis 20,- € hervorragende Arbeiten erwerben kann. So gibt es auch viele unterschiedliche Sammelgebiete, so beispielsweise Berufe, Autos, Sport, Musik, Akte oder eben signierte Exlibris, wobei sich durch diese Vielfalt für alle etwas finden lässt. Auch kann man durch eine eigene Sammlung junge Künstlerinnen und Künstler in ihrem Schaffen unterstützen.



Neben den in Arnshaugk ausgestellten Exlibris fanden auch die ersten drei fertig restaurierten hochmittelalterlichen Wandbilder, die in der Burgkapelle bereits sichtbar sind, großes Interesse bei den Besuchern.

Die jüngsten Bausforschungsergebnisse, welche durch den Vertreter des Kultur- und Denkmalvereins "Burgkapelle Arnshaugk" e.V., Michael Bernast, präsentiert wurden, riefen einiges an Erstaunen hervor.

Für alle Interessierten und Neugierigen wird die Exlibris-Ausstellung in der Burgkapelle erstmals am Pfingstsonntag, dem 19. Mai 2024, um 14.00 Uhr öffentlich gezeigt.

Dann können auch die neusten freigelegten und restaurieren Fragmente der alten Wandbemalung besichtigt werden.

Die erste Malschicht, die gefunden wurde, konnte mit Hilfe der C14 Methode auf die Jahre um 1225-1250 datiert werden. Die älteste Bemalung stammt demnach aus der Romanik, welche durch eine Neugestaltung in der Renaissance nach 1500 übermalt wurde. Auch Teile der Renaissancemalerei haben sich erhalten und können in der Burgkapelle besichtigt werden.

Stefan Stephan Burgkapelle Arnshaugk" e.V.

"Spare in der Zeit, dann hast Du in der Noth!"

Großes Interesse für die Geschichte der Neustädter Sparkasse



Rund 90 Gäste folgten im Neustädter Rathaussaal mit großer Aufmerksamkeit dem 55. Historischen Vortrag.

Es ist keine geringe Leistung, über Jahrzehnte hinweg historische Vorträge anzubieten, die bei den Neustädtern auf Interesse stoßen. Dem "Förderverein für Stadtgeschichte" ist dies am 26. April zum nunmehr 55. Mal gelungen, wie Bürgermeister Ralf Weiße in seiner Begrüßung lobend festhielt. Weiße gehörte wie Landrat Christian Herrgott, der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Saale-Orla Dirk Heinrich sowie Geschäftsstellenleiterin Iris Lukes zu jenen rund 90 Besuchern, die mit großer Aufmerksamkeit den Ausführungen zur Geschichte der Neustädter Sparkasse folgten. Im Jahre 1823 gegründet, ist sie das älteste Kreditinstitut in hiesiger Gegend und die drittälteste Sparkasse auf dem Territorium der Freistaats Thüringen überhaupt. Im vergangenen Jahr nahm die Kreissparkasse Saale-Orla das Neustädter Gründungsdatum zum Anlass, um ihr 200-jähriges Jubiläum zu feiern.



Der Referent Prof. Dr. Werner Greiling ist seit 1995 Vorsitzender des "Fördervereins für Stadtgeschichte".

Prof. Dr. Werner Greiling beleuchtete die Gründung durch elf engagierte Neustädter Bürger, würdigte die Rolle der Schirmherrin Maria Pawlowna und nahm die geschäftliche Entwicklung der "milden Stiftung" in den Blick. Denn von Anfang an fühlte sich die Sparkasse auch sozialen und kulturellen Zielen verpflichtet.

Der Referent skizzierte eine einhundertjährige "Erfolgsstory", die im Jahr der Hyperinflation 1923 allerdings jäh abbrach. Im November 1923 sank der Wert der Mark im Verhältnis zum US-Dollar auf den historischen Tiefststand von 4,2 Billionen.

Erst allmählich konnte die Sparkasse, die 1923 ins Eigentum der Stadt übergegangen war, an frühere Bilanzen wieder anknüpfen. Nach den Herausforderungen der NS-Zeit und der DDR mündete ihre Entwicklung als Filiale der Kreissparkasse Saale-Orla.

Ein Buch zur Geschichte der Neustädter Sparkasse wird Ende des Jahres in der Reihe "Beiträge zur Geschichte und Stadtkultur" erscheinen.



Im Gebäude Markt 12 hat die Neustädter Sparkasse seit 1865 ihren Sitz. Die Überlieferung, dass dieses Haus 1733 für die Reichsgräfin Anna Constantia von Cosel (1680–1765) errichtet wurde, gehört (leider) ins Reich der Legende.

Heiße Tage für Breitenhainer Waldgeister

Ein Arbeitseinsatz am 21. April sollte die Maifeiern in Breitenhain vorbereiten. Jedoch machten Kälte und Regen eine Terminverschiebung um eine Woche notwendig.

So wurde am 28. April das Dorf vom Winterdreck befreit, Wege gekehrt, Totholz beseitigt, der Waldgeistplatz aufgehübscht und erstaunlicherweise schon auf den ersten Fläche Gras gemäht. Das machen die Breitenhainer in der Regel sonst vier Wochen später.

Zirka 30 Einwohner (fast die Hälfte der Dorfbewohner) waren, auch begünstigt durch das schöne Wetter, mit Spaß dabei. Und natürlich durfen auch die Kinder nicht fehlen.

Durch die Aufteilung in verschiedene Gruppen wurde bis zum Mittag zügig das Geplante geschafft.

Der Waldgeist lud dann zum Verweilen in der "Sommersonne" bei Bratwurst und kühlen Getränken ein. Es wurde für alle ein schöner Nachmittag.

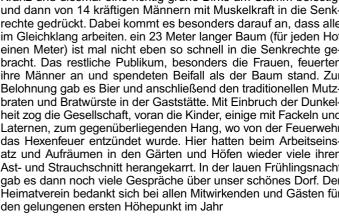
Bürgermeister Weiße und Ortsteilbürgermeister Otto ließen es sich nicht nehmen, selbst vorbeizuschauen. Sie lobten das Engagement der Breitenhainer. Und weil wir alle so schön beisammen saßen, wurden auch gleich noch die nächsten Aufgaben abgesprochen und Pläne für die nächsten Monate geschmiedet. Eine zufällig mit dem Rad vorbeikommende Familie aus Greiz wurde zu einem Kaltgetränk eingeladen. "Ihr seid ja noch so ein richtiges Dorf", war ihr Fazit.

Am nächste Tag ging die Arbeit weiter. Der Kranz für den Maibaum mußte gebunden werden. Das war die Arbeit für die Frauen. Reißig wurde von der örtlichen Baumschule gesponsert, denn auch in unseren Wäldern hat der Borkenkäfer nicht mehr viele Fichten übrig gelassen.



die Feuerwehrkameraden in Aktion

Höhepunkt war dann am 30. April das Aufstellen des Maibaumes. Unter Regie der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr wurden Kranz und diesmal eine richtig grüne Birke am Stamm befestigt und dann von 14 kräftigen Männern mit Muskelkraft in die Senkrechte gedrückt. Dabei kommt es besonders darauf an, dass alle im Gleichklang arbeiten, ein 23 Meter langer Baum (für jeden Hof einen Meter) ist mal nicht eben so schnell in die Senkrechte gebracht. Das restliche Publikum, besonders die Frauen, feuerten ihre Männer an und spendeten Beifall als der Baum stand. Zur Belohnung gab es Bier und anschließend den traditionellen Mutzbraten und Bratwürste in der Gaststätte. Mit Einbruch der Dunkelheit zog die Gesellschaft, voran die Kinder, einige mit Fackeln und Laternen, zum gegenüberliegenden Hang, wo von der Feuerwehr das Hexenfeuer entzündet wurde. Hier hatten beim Arbeitseinsatz und Aufräumen in den Gärten und Höfen wieder viele ihren Ast- und Strauchschnitt herangekarrt. In der lauen Frühlingsnacht gab es dann noch viele Gespräche über unser schönes Dorf. Der Heimatverein bedankt sich bei allen Mitwirkenden und Gästen für





Das ist doch ein schöner Maienkranz

Gerold Schmidt

Traditionelles Maibaumsetzen in Moderwitz



Das Maibaumsetzen in Moderwitz am 4. Mai war diesesmal sehr kräftezehrend, da es ein neuer Baum war und dieser mit 24 Metern sehr hoch.

Vielen Dank dem Vereinsmitglied Maik Küntzel, der den Baum zur Verfügung gestellt hat.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Moderwitz und die Mitglieder des Kultur- und Heimatvereins Moderwitz e.V. stellten wie jedes Jahr gemeinsam und erfolgreich den Maibaum auf dem Dorfplatz auf.

Die Versorgung war bestens organisiert. Die Kinder konnten Knüppelkuchen backen - das machte Spass und hat geschmeckt.

Vielen Dank allen fleißigen Helfer - vorallem an die Freiwillige Feuerwehr Moderwitz.

Karin Pohl

Kultur- und Heimatvereins Moderwitz e.V.



Gelungener Start in Strößwitz



Foto: Sandra Ott

Nachdem der für Mitte April geplante Frühjahrsputz aufgrund der eisigen Bedingungen verschoben werden musste, trafen sich am 27. April über 30 engagierte Strößwitzer, um bei bestem Wetter ihr Dorf aus dem Winterschlaf zu holen.

Es wurde gemäht, gestrichen, geputzt, gepflanzt und Bänke zum Verweilen aufgestellt. Auch Bürgermeister Ralf Weiße ließ es sich nicht nehmen, den Strößwitzer Helfern einen unterstützenden Besuch abzustatten.

Den arbeitsreichen Tag ließen die fleißigen Helfer dann beim gemütlichen Beisammensein inklusive tollem Sonnenuntergang ausklingen. Für die Männer des Dorfes stand am nächsten Morgen gleich die nächste Aufgabe an. Es sollte ein Maibaum gefunden werden.

Der erfolgreichen Suche folgte schließlich am Vorabend des 1. Mai das traditionelle Stellen des Maibaums. Vorher wurde seine Krone von den Kindern mit bunten Bändern geschmückt. Fast alle Strößwitzer folgten dem Aufruf des Heimatvereins zum Treffpunkt und gegen 18 Uhr stand der rund 15m hohe Maibaum dann in voller Pracht in der Mitte des Dorfes. Bei Rostern und Getränken saß man gesellig zusammen und tauschte dem ein oder anderen Gespräch.



Foto: Benjamin Ott

Mit einsetzender Dämmerung starteten dann alle gemeinsam einen kleinen Fackelumzug in Richtung Walpurgisfeuer. Als Zierde hatten die Kinder des Dorfes nach langer Zeit wieder eine Hexe gebastelt. Nun fiebern alle Strößwitzer und der Heimatverein dem nächsten großen Termin im Dorf entgegen. Denn am Samstag, den 8. Juni findet wieder unsere jährliche Tanzveranstaltung mit der fast schon legendären Tombola statt. Wir freuen uns auf viele gut gelaunte Gäste, die mit uns und der Band HAPPINESS einen Abend mit Tanz, guter Stimmung und tollen Preisen erleben werden.

Benjamin Ott Feuerwehrverein Strößwitz e.V.

Bürgermeister eröffnet Kunstausstellung in Senioreneinrichtung

Am 8. Mai besuchte Bürgermeister Ralf Weiße die Senioreneinrichtung "Orla-Vital".

Grund des Besuches war die Eröffnung einer Ausstellung des Neustädter Malund Zeichenzirkels.

In den neurenovierten Flurbereichen des Betreuten Wohnens besteht nun die Möglichkeit insgesamt 23 Arbeiten von Vereinsmitgliedern des Zirkels zu sehen.

Die ausgestellten Werke bereiten nicht nur den Bewohnern und Mitarbeitern große Freude, sondern sie können ab sofort von allen Kunstliebhabern und Neugierigen für ein Jahr bestaunt werden. Bürgermeister Ralf Weiße bedankte sich bei den Vereinsmitgliedern für Ihr großes Engagement

Gleichzeitig nutzte er die Gelegenheit, die Arbeit der Einrichtung kennenzulernen.

"Es ist schon großartig, was die Kolleginnen und Kollegen hier tagtäglich leisten.

Dafür möchte ich meinen größten Respekt und meinen Dank aussprechen."



Sozialtherapeutischen Zentrum e.V. erhält städtischen Zuschuss

Am 7. Mai war Bürgermeister Ralf Weiße bei Iris Bergmann und Konstantin Gruner vom Sozialtherapeutischen Zentrum e.V. zu Besuch und hatte erfreuliche Nachrichten im Gepäck. Ein Antrag auf eine finanzielle Zuwendung wurde vom Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales beschlossen und konnte nun zeitnah dem Verein übergeben werden. In jedem Jahr können Wohlfahrtsverbände, karitative Einrichtungen oder auch Selbsthilfegruppen Äntrage auf Förderung stellen.

Das Sozialtherapeutische Zentrum kümmert sich um Wohnungslose und sozial benachteiligte Menschen sowie um deren Wiedereingliederung in die Gesellschaft.

Derzeit sind sieben Personen in der Einrichtung in der Gerichtsgasse untergebracht.

Bürgermeister Ralf Weiße dankte beim Besuch zudem für die enorm wichtige und wertvolle Arbeit von Herrn Gruner und Frau Bergmann sowie für die jahrelange sehr gute Zusammenarbeit.



Tag der Städtebauförderung

Für starke Quartiere, ein attraktives Lebensumfeld und ein gutes Leben in der Nachbarschaft - die Städtebauförderung ist eines der wichtigsten Instrumente der Innenstadtentwicklung von Neustadt an der Orla - so wurde bereits im Kreisbote der Tag der Städtebauförderung am 4. Mai angekündigt.



Neustadt an der Orla war zum wiederholten Male dabei und hat um 9.30 Uhr vor das Lutherhaus eingeladen. Dort warteten nach einführenden Worten des Bürgermeisters Ralf Weiße zwei Informationsstände.

Der erste informierte über das größte kommunale Städtebauprojekt - die Marktplatzneugestaltung, die kurz vor dem Baubeginn steht und der zweite über das derzeit in Bearbeitung stehenden Integrierten Stadtentwicklungskonzept (ISEK). Eine erste Auswertung der Bürgerwerkstatt vom 16. April wurde kurz erörtert und durch neue Beiträge ergänzt. Darüber hinaus stand der Leiter des Planungsbüro Quaas-Stadtplaner, Herr Quaas, und Mitarbeiter der Stadtverwaltung für Gespräche, Anregungen und Fragen zur Verfügung.

Zirka 20 Interessierte wurden über die Ideen informiert, die unsere Stadt prägen sollen, wobei der Planungsprozess des ISEK noch bis zum Ende des Jahres andauern wird.

Kaffee und Kuchen, zubereitet durch die "Stadtverführerinnen", sorgten für das kulinarische Wohl und komplettierten den Tag der Städtebauförderung auf Neustädter Art und Weise.



Im Anschluss an den workshopähnlichen Informationsteil am Lutherhaus wurden private, und über die Städtebauförderung derzeit geförderte, Vorhaben besucht. Auf einem Rundgang durch die Stadt konnte man so unter anderem die Revitalisierung des bei den Neustädtern unter "Kuttelhof" bekannten Objektensembles in der Mühlstraße kennenlernen. Die Eigentümer gaben Einblick in die derzeit laufenden Arbeiten und berichteten über das Ziel der Maßnahmen. Alle Teilnehmer waren von den Arbeiten am Denkmalhof sehr beeindruckt und bedanken sich für die Möglichkeit der Besichtigung. Im nächsten Jahr sollen weitere Objekte auf dem Rundgang durch die Stadt vorgestellt werden und so auch die gemeinsame, integrative städtebauliche Entwicklung befördern.

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:

www.neustadtanderorla.de

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchspiel Neustadt (Orla)

Sonntag, 19.05.2024 I Pfingstsonntag

13.30 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Konfirmation

Montag, 20.05.2024 I Pfingstmontag

10.00 Uhr Molbitz, Bismarckturm, Freiluftgottesdienst mit dem Posaunenchor Neustadt (bei Regen in der

Kirche Molbitz)

Dienstag, 21.05.2024

15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Christenlehre für die 1.-

6. Klasse

18.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Vortrag mit Dr. Jan

Schönfelder

19.30 Uhr Neustadt, Hospitalkirche, Gospelchorprobe

Mittwoch, 22.05.2024

19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe

Freitag, 24.05.2024

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Jungbläserausbildung

17.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Posaunenchorprobe

Samstag, 25.05.2024

19.30 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Chorsinfonisches Konzert

Sonntag, 26.05.2024

09.00 Uhr Neunhofen, Kirche, Gottesdienst Lausnitz, Kirche, Gottesdienst

11.00 Uhr Neustadt, Hospitalkirche, Gottesdienst mit Taufe Rosendorf, Kirche, Festgottesdienst "140 Jahr

Rosendorf, Kirche, Festgottesdienst "140 Jahre Orgel", Verabschiedung Pastorin Michaelis, mit

dem Kirchspielchor und dem Posaunenchor

Dienstag, 28.05.2024

12.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Orgelmusik zur Marktzeit,

Orgel: Kantorin Christina Lauterbach

15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Christenlehre für die 1.-

6. Klasse

Mittwoch. 29.05.2024

19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe

Donnerstag, 30.05.2024

08.00 Uhr Tagesfahrt für die Vorkonfirmanden zum Katholi-

kentag nach Erfurt

Freitag, 31.05.2024

19.30 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Konzert mit Gerhard

Schöne

Samstag, 01.06.2024

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 02.06.2024

Wander- und Fahrradsonntag

10.00 Uhr Pillingsdorf, Kirche, Andacht und Start des Wan-

der- und Fahrradsonntags, anschl. Burkersdorf, Kirchenbesichtigung, anschl. Ottmannsdorf, Kirchenbesichtigung und Mittagsimbiss ca. 13.30 Uhr Schönborn, musikalischer Abschluss mit Kantor

Ronny Vogel, danach Kaffee und Kuchen

Kirchturmputz

Der Kirchturm der Stadtkirche St. Johannis darf, nach einem Gutachten, nun wieder bestiegen werden. Vorher bedarf es aber dringend einer Putzaktion. Dafür sucht die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neustadt helfende Hände, die am Mittwoch, dem 29. Mai um 16.00 Uhr Zeit haben, uns zu unterstützen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, Kirchplatz 2, oder unter 036481/22947. Sie können auch gern eine Nachricht mit Telefonnummer auf unseren Anrufbeantworter hinterlassen, falls Sie außerhalb der Sprechzeiten anrufen. Vielen Dank!

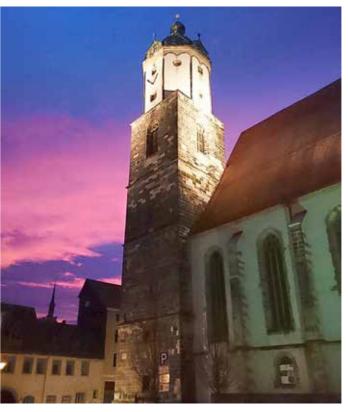


Foto: Doreen Pusch

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Sonntag, 19.05.2024 | Pfingstsonntag

08.30 Uhr HI. Messe in Neustadt 08.30 Uhr Gottesdienst in Ranis

10.00 Uhr Gottesdienst in Pößneck (mit Chor)

10.30 Uhr HI. Messe in Auma

Montag, 20.05.2024 | Pfingstmontag

08.30 Uhr HI. Messe in Neustadt

08.30 Uhr HI. Messe in Ranis (mit Chor)
10.00 Uhr HI. Messe in Pößneck

Dienstag, 21.05.2024

14.00 Uhr Seniorengottesdienst in Neustadt

Donnerstag, 23.05.2024

17.30 Uhr Maiandachten in Neustadt

Samstag, 25.05.2024 | Hochfest Dreifaltigkeit

18.00 Uhr HI. Messe in Auma

Sonntag, 26.05.2024 | Hochfest Dreifaltigkeit

08.30 Uhr HI. Messe in Neustadt HI. Messe in Ranis 10.00 Uhr HI. Messe in Pößneck

Montag, 27.05.2024

17.30 Uhr Maiandachten in Neustadt

Sonntag, 02.06.2024 | Hochfest des Leibes und Blutes Christi / Fronleichnam

08.30 Uhr
08.30 Uhr
HI. Messe in Neustadt
HI. Messe in Ranis
HI. Messe in Pößneck

Senioren

Dienstag, 21.05. 14.00 Uhr

HI. Messe in Neustadt, anschließend Seniorennachmittag im Pfarrhaus

Religionsunterricht

Montag, 03.06., ab 14.00 Uhr

Klasse 1 - 4 in der Grundschule "Am Rosenhügel" in Pößneck

Montag, 27.05. und 03.06., ab 14.00 Uhr Klasse 5 - 10 im Pfarrhaus Neustadt

Firmvorbereitung

Samstag, 08.06., 10.00 - 13.00 Uhr im Pfarrhaus Pößneck

Katholikentag Erfurt 29.05. - 02.06.2024

Gemeindeausflug zum Katholikentag:

Samstag 01.06., 8.00 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof Neustadt

Evang.-Luth. Kirchspiel Knau

Sonntag, 20.05.2024 | Pfingstsonntag

13.30 Uhr Dreba, Konfirmation

Mittwoch, 22.05.2024

19.00 Uhr Knau, "Die Bibel und Ich"

Freitag, 24.05.2024 18.00 Uhr Köthnitz **Samstag, 25.05.2024**

16.00 Uhr Plothen, Goldene Konfirmation

Sonntag, 26.05.2024 | Trinitatis 09.00 Uhr Bucha Kirche 10.30 Uhr Moderwitz Kirche

Sonntag, 09.06.2024 | 2. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr Dreba, Gottesdienst zu Kultur im Kuhstall

Mittwochsandacht ab 1.5.

jeweils 17.15-17.45 Uhr in Steinbrücken

Kinderkirche in Knau ieden Mittwoch

13.45 - 14.45 Uhr Christenlehre im Pfarrhaus (1.- 6. Klasse)

15.00 - 15.30 Uhr Kinderstunde im Kindergarten

Kindergärten und Schulen

Eine Zeitreise ins historische Pößneck



Die Klasse 4a der AWO-Schlossschule Neustadt brach kurz vor den Halbjahreszeugnissen zu ihrem lang erwarteten Ausflug ins Stadtmuseum Pößneck auf. Nachdem die Wochen zuvor im Sachunterricht geschichtliche Themen behandelt wurden, konnten die Schüler ihr Wissen nun vor Ort vertiefen. Ankunft und Begrüßung im Museum waren herzlich. Die Museumsführerin Beate Sickel empfing uns mit einem strahlenden Lächeln und dem Maskottchen des Museums - dem Kater Franz Adelbert Hüthling.

Man spürte sofort, dass sie sich auf unsere neugierige Gruppe freute. Die Führung begann im ältesten Teil des 700 Jahre alten ehemaligen Karmeliterklosters, wo die Kinder in die Welt der Stadtgründung und des mittelalterlichen Lebens eintauchten. Ein kleiner Film vermittelte die wichtigsten Fakten zur Stadtgeschichte Pößnecks. Danach ging die Gruppe durch einige der vielen Räume und erkundete zahlreiche Exponate, welche die Geschichte der Stadt näher brachten. Erzieherin Frau Knoch und Lehrerin Frau Ebbinghaus hüpften zwischenzeitlich in altertümliche Kleidung und sorgten damit für eine kleine Überraschung. Die Zeit im Stadtmuseum endete mit einem Schreibworkshop der eigenen Initialen in altdeutscher Schrift auf alten Schultafeln. Nach dem Besuch im Museum durften alle Teilnehmer im Vereinsheim des TC Submarins einkehren und gönnten sich eine leckere Pizza. Die Zugfahrt zurück zur Schlossschule war erfüllt von aufgeregtem Geschnatter über das Gesehene und Erlebte. Der Ausflug ins Stadtmuseum Pößneck war ein voller Erfolg. Die Kinder konnten ihre Kenntnisse vertiefen, Geschichte greifbar erleben und hatten zudem eine Menge Spaß. Lehrerin und Erzieherin waren sich einig, dass solche praktischen Erfahrungen unverzichtbar für das lebendige Lernen sind. Mit Sicherheit wird dieser Tag noch lange in Erinnerung bleiben.

Maria Ebbinghaus Lehrerin

3. Platz im Ostthüringen-Finale

Mit einem guten 3. Platz kehrten die Fußballer der 5./6. Klasse des Jahrgangs 2012/2013 des Orlatal-Gymnasiums vom Ostthüringen- Finale im Schulwettbewerb "Jugend trainiert für Olympia" aus Tanna zurück.

In den ersten beiden Spielen gab es zwei vermeidbare 0:3 Niederlagen gegen die Gymnasien Schmölln und Zeulenroda. In den beiden anderen Spielen zeigten die Neustädter Jungs ihr wahres Gesicht und besiegten das Angergymnasium Jena mit 5:1 und die Gesamtschule Gera mit 3:1.

Am Ende ein guter 3. Platz in einem starken Starterfeld. Allen Jungen des Neustädter Teams spielen bei Blau-Weiß Neustadt in der D-Jugend. Endstand: 1. Zeulenroda, 2. Schmölln, 3. Neustadt, 4. Gera, 5. Jena

Thorsten Freund Lehrer



Fußballauswahl Orlatal- Gymnasium Neustadt

Erfolgreiche Leichtathleten am Orlatal-Gymnasium

Im Leichtathletik-Mannschaftswettbewerb "Jugend trainiert für Olympia" konnten die Leichtathleten des Gymnasiums Neustadt bei den Kreisfinals überzeugen.

In der WK IV Jungen, Schüler der 6./7. Klasse, konnte die Mannschaft den 1. Platz belegen und sich für das Ostthüringen-Finale qualifizieren.

In der WK III- Mix, Schüler der 8./9. Klasse, wurde ein 3. Platz erzielt. In der Königsklasse der Jungen WK II, Schüler der 10. Klasse, wurde ebenfalls ein 3. Platz erkämpft. Pech für die großen Jungs, dass sich in der 4x100m-Staffel ein Schüler verletzte und die Staffel mit großem Rückstand ins Ziel kam und damit der Sieg in unerreichbare Ferne gerückt war.



Leichtathletikteams des Orlatal- Gymnasium Neustadt

Überragend war die Speerwurfleistung von Moritz Schauerhammer mit 44 m und die Leistung von Lukas Wöllner über 800 m in 2,22 sec.

Thorsten Freund Lehrer

Vereine und Verbände

Danke für die Unterstützung von Sportkleidung

Die Abteilung Tischtennis des SV Blau Weiß Neustadt möchte sich ganz herzlich für die großzügige finanzielle Unterstützung zur Anschaffung von Trainings- und Spielbekleidung bei einer Neustädter Firma bedanken.

Stellvertretend für alle jungen Neustädter Tischtennis-Spieler überreichten die Jugend-Bezirksligaspieler Yola Feustel und Hannes Wiechert dem Geschäftsführer der Firma, Herrn Thomas Knötsch, eine Dankeschön-Urkunde.

Klaus Mailbeck SV Blau-Weiß Neustadt



Sprintzweikampf

Am 16. April fanden im Waldstadion Zeulenroda die Wettkämpfe zur Bahneröffnung in der Leichtathletik im Zweikampf statt. Das hieß für alle Altersklassen ab zehn Jahren bis Erwachsene einen Kurzsprint und eine Langsprintdistanz zu bewältigen. Bei kaltem und regnerischem Wetter nahm der TSV "Germania 1887" Neustadt (Orla) mit den Athleten Niklas Otto, Merle Eichberg, Maximilian Wöllner und Anouk Lehrach teil.

Über die 50m und 150m mussten Merle und Niklas in einer höheren Altersklasse laufen. Für Maximilian ging es über die 75m und 200m. Unsere vierte Athletin Anouk sprintete die 100m und 300m Distanz.

Am Ende erreichten Anouk AK 15w und Maximilian AK 13m jeweils den 1. Platz. Niklas wurde in seiner AK 11m Vierter und Merle AK 10w erkämpfte sich den Platz 8.

Erhard Wachtelborn TSV "Germania 1887" Neustadt (Orla)



Niklas beim Sprint über 200m

Tennisclub ist Zweiter in der Thüringer Winterrunde

In diesem Winter nahm die U12 (Jahrgänge 2012 und jünger) Mannschaft des TC 94 Neustadt an der Tennis-Winterrunde des Thüringer Tennisverbandes teil.

Dort waren neben Neustadt mehrere Mannschaften von Erfurter Vereinen und dem TC Weimar vertreten. Gegen die drei Mannschaften des TC 93 Erfurt spielten Henry Reimnitz (Gastspieler aus Gera) und Lucas Süße, wobei man gegen zwei 3:0 gewann, nur gegen die Erstplazierten (TC 93 Erfurt I) gab es eine knappe 2:1 Niederlage, die im Doppel entschieden wurde. Gegen Rot-Weiß Erfurt (2:1) und TC Weimar (1:2) kamen Niklas Stöckel und Linda Müller zum Einsatz. Letztendlich wurde die Mannschaft mit 6:4 Punkten punktgleich mit zwei anderen Mannschaften dank des besseren Matchpunkt-Verhältnis noch Zweiter. Insgesamt ein sehr guter Erfolg. Sogar der 1. Platz wäre möglich gewesen, wenn eines der beiden Doppel gegen TC Weimar oder TC 93 Erfurt nicht verloren gegangen wäre.



Lucas (links) und Henry (rechts) beim letzten Spiel am 14.4. gegen den TC 93 Erfurt II.

In der Liga spielten die besten Thüringer Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2013 und 2014, wie zum Beispiel Henry und Lucas aber auch die Spieler der Erstplazierten des TC 93 Erfurt.

Thomas Süße TC 94 Neustadt

Landesmeister im Berglauf

Bei nass-kaltem Wetter und auffrischendem Wind wurden am 21. April die 31. Thüringer Landesmeisterschaften im Berglauf im Rahmen des 15. Pleß-Berglaufes ausgetragen. Mit Start in Breitungen an der Werra mussten bis ins Ziel auf dem Pleßberg 396 Höhenmeter auf einer Strecke von 7,3 Kilometern überwunden werden.

Enttäuscht war so mancher Teilnehmer, als im Ziel die Zeitnahme-Technik versagte. Somit konnten keine tatsächlichen Laufzeiten ausgewertet werden.

Letztendlich blieb jedem Läufer die Platzierung - für Landesmeisterschaften ein Novum. Mit einer starken Laufleistung trotzte Gunter Schudeja vom TSV Germania 1887 Neustadt den widrigen Bedingungen und holte sich als Gesamtsiebter den Altersklassensieg bei den Senioren M50.

Seine Vereinskameraden Kurt und Anette Büchner belegten in ihren Altersklassen Senioren M80 und Seniorinnen W60 jeweils beachtliche zweite Plätze.

Torsten Burkhardt TSV Germania 1887 Neustadt

Judokas in Schleiz



Foto: Göldner

Am 27. April fand der Wisentpokal und Dietmar-Lorenz-Gedenkpokal in Schleiz statt. Insgesamt waren 266 Sportler aus 24 Vereinen am Start.

Für den TSV "Germania 1887" e.V. starteten Emily Hedrich in der U11, sowie Lia Haschek in der U13.

Emily Hedrich hatte gleich sieben Sportler in ihrer Gewichtsklasse. Dabei kämpften sie in zwei Pools. Die ersten zwei Kämpfe gegen eine Sportlerin aus Rodewisch und Erfurt verlor sie nach starker Gegenwehr.

Den dritten Kampf im Pool gewann sie gegen die Aumarerin durch Kesa-gatame (Festhalte).

Doch leider reichte der eine Sieg nicht, um weiterzukommen. Somit erreichte sie am Ende des Tages einen ganz starken fünften Platz.

Lia Haschek kämpfte im ersten Jahr U13 und verlor leider ihre beiden Kämpfe gegen eine Kämpferin von Chemnitz sowie von Greiz. Sie konnte sich nach guter Gegenwehr nun über Platz drei freuen.

Schlussendlich resümiert die Trainerin Lea Göldner, dass beide Sportlerinnen ihr bestmögliches gegeben haben und wieder etwas besser als beim letzten Wettkampf waren, egal welche Platzierung dabei herausgesprungen ist. Es ist immer eine neue Erfahrung, sich gegen verschiedene Sportler aus anderen Vereinen zu messen.

Möchtest du auch gemeinsam mit auf der Judomatte stehen, bist du recht herzlich eingeladen ein Probetraining am Mittwoch, von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Goethe-Turnhalle in Neustadt zu besuchen.

Lea Göldner und Udo Kiuntke Abteilungsleiter Judo

Die Schleusen sind geöffnet. Bücherannahme in der Marktstraße 7 am 30. Mai

"Endlich wieder Fußball!" lautet ein bekannter Slogan der saisonalen Fernsehlandschaft und "Endlich wieder Bücher!" könnte es in der "Bücherwaage" - dem Ladengeschäft des "Freunde der Stadtbibliothek Neustadt an der Orla e. V." in der Marktstraße 7 - heißen, da wir nach Monaten ausschließlichen Verkaufes und sich langsam leerender Regale am 30. Mai von 16 bis 18 Uhr auch wieder Bücherspenden annehmen können.

Auf vielfachen Wunsch werden die Schleusen damit wieder gegenüber einer traditionell erheblichen Vielfalt verschiedener Literatur geöffnet, wobei aber bitte nach wie vor zu beachten ist, dass wir folgende Kategorien von Druckerzeugnissen nicht annehmen können: Nachschlagewerke wie etwa Lexika, Schulbücher, Zeitschriften, "Groschenhefte" (Heftromane und dergleichen), Atlanten (auch Auto-Atlanten), Loseblattsammlungen aller Art, Publikationen des Zeitraumes 1933-1945, sichtbar beschädigte oder vergilbte Bücher sowie solche, die starke Gerüche (Rauch, Fäulnis) angenommen haben. Jenseits dessen sehen wir Spenden gern entgegen. Für eventuelle Fragen und Zweifelsfälle steht die Adresse freundederstadtbibliothek_n_a_d_o@posteo.de zur Verfügung, bevor literarische Schwergewichte am Ende wieder mitgenommen werden müssen.

Im Übrigen ist der Nachmittag des 30. Mai auch dem Bücherverkauf gewidmet: Für 2,00 € pro Kilogramm darf man sich aus den in zwei Räumen aufgestellten 18 Regalen bedienen.

Auf ausgewählte Bücher bieten wir Rabatt.

Die Einnahmen kommen der Stadtbibliothek zugute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dr. Hansjoachim Andres



nächster Schleusentermin: 30.05.24, 16:00-18:00 Uhr

Sonstige Mitteilungen

Kleiner Frühjahrsputz zwischen Neustadt und Neunhofen



Noch bevor die ersten Bäume und Sträucher aus dem Winterschlaf erwachten, haben sich fünf fleißige Bienchen angeschickt, das Naherholungsgebiet entlang des Radweges zwischen Neustadt und Neunhofen vom Müll zu befreien.

Beachtlich, welche Ausbeute mit sechs kleinen und vier großen Händen innerhalb von zwei Stunden möglich war: 110 Schnaps- und Weinflaschen, 5 Bierflaschen und Pfanddosen, einen Sack gefüllt mit Batterien, Fahrradreifen, Schuhen, Badehose samt Handtuch und Unmengen an Verpackungsmaterial aus Kunststoff und Metall.

An alle Menschen, die sich auch in Zukunft an der Schönheit der Natur erfreuen möchten, richten Erik, Emma und Greta folgende Bitte:

"Nehmt Euren Abfall mit nach Hause. Oder wenigstens bis zum nächsten Mülleimer!"

Die fleißigen Bienchen waren Greta Patzer, Erik und Emma Tietze mit ihren Großeltern Kerstin und Thomas Biedermann.

Mandy Tietze

Mit dem Rad von Stadt zu Stadt, von Dorf zu Dorf: Stadtradeln im Saale-Orla-Kreis

Vom 25. Mai bis 14. Juni zählt jeder gefahrene Kilometer



Zum ersten Mal nimmt der Saale-Orla-Kreis in diesem Jahr an der Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN teil und steigt gemeinsam mit immer mehr Landkreisen bundesweit - aufs Rad. Im vergangenen Jahr haben beim Stadtradeln deutschlandweit mehr als 1,1 Millionen Teilnehmende aus 2836 Kommunen insgesamt 227 Millionen Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt. Im Kampagnen-Zeitraum von 21 aufeinanderfolgenden Tagen sollen möglichst viele private und berufliche Wege mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Dabei sollen Klimaschutz und Lebensqualität sowie körperliche Gesundheit und Spaß zwischen Alltagsstress und Schnelllebigkeit in den Fokus rücken.

Von Samstag, 25. Mai 2024, bis Freitag, 14. Juni 2024, zählt jeder mit dem Fahrrad gefahrene Kilometer, um den Saale-Orla-Kreis im deutschlandweiten Ranking zu platzieren.

Jugendliche, Berufstätige, Rentner, Mitglieder von Sport- und anderen Vereinen aus dem Landkreis sind aufgerufen, Teil der Aktion zu werden, gemeinsam zu radeln und sich vielleicht auch in "Kopf-an-Kopf-Rennen" unter den Teams gegenseitig zu überbieten.

"Radfahren im Saale-Orla-Kreis - das funktioniert gut, obwohl manches Streckenprofil sehr anspruchsvoll ist. Unseren Landkreis, bekannte und neue Rad-Verbindungen von Ort zu Ort oder das hiesige Radwegenetz selbst auf zwei Rädern zu entdecken, das kann auch ein schöner Aspekt des Stadtradelns sein", erklärt Landrat Christian Herrgott.

Unter https://www.stadtradeln.de/saale-orla-kreis können sich alle Teilnehmenden registrieren, einem Team im Landkreis beitreten oder ein eigenes Team gründen. "Ohne Team zu radeln funktioniert nicht. Mindestens zwei Personen müssen sich zu einem Team zusammenfinden. Alternativ kann man dem `offenen Team` beitreten", informiert Annegret Schlegel vom Fachdienst Wirtschaft, Kultur, Tourismus des Landratsamtes im Saale-Orla-Kreis. Die Erfassung der zurückgelegten Kilometer erfolgt über die Stadtradeln-App oder online in ein Kilometer-Buch. Die App ermittelt über GPS-Daten die zurückgelegten Strecken. In welcher Region die Kilometer erfahren werden, ist für die Wertung aber nicht relevant. Das heißt: Teams aus dem Saale-Orla-Kreis können auch anderswo in Deutschland für die Stadtradeln-Wertung ihre Kilometer zurücklegen. Ohne Internetzugang ist die Teilnahme ebenso möglich.

Dafür kann man sich bei der Stadtradeln-Koordinatorin des Landkreises, Annegret Schlegel im Landratsamt, so genannte Kilometer-Erfassungsbögen bestellen.

Schließlich werden die per Stadtradeln-App erfassten Strecken - dank einer Förderung vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr - anonymisiert und wissenschaftlich ausgewertet. So lässt sich ein aussagekräftiges Abbild des Radverkehrs einer Region geben und mögliche Verbesserungspotenziale in der Infrastruktur können erkannt werden.

Für den Zeitraum des Stadtradelns steht allen Teilnehmenden auch die Meldeplattform "RADar!" zur Verfügung, über die Probleme auf und entlang der Strecken bzw. Radwege, direkt an das Landratsamt übermittelt werden können. Für Rücksprachen dazu steht Koordinatorin Annegret Schlegel (03663 488 750, a.schlegel2@lrasok.thueringen.de) zur Verfügung.

Brit Wollschläger Pressesprecherin des Landkreises

Beitragspflichtiges Investitionsvorhaben

In Erfüllung der Informationspflicht nach § 13 Thüringer Kommunalabgabengesetz gibt der Zweckverband Wasser und Abwasser Orla nachfolgend das für das Jahr 2024 geplante beitragsfähige Investitionsvorhaben öffentlich bekannt.



Neustadt an der Orla, OT Lichtenau Ortsnetz 1. BA und 2. BA Dieser Bauabschnitt betrifft alle Grundstücke in Lichtenau, außer die Grundstücke in der Kahlaer Straße, welche schon im 1.TA angeschlossen worden sind. Diese Grundstücke werden dadurch an die zentrale Kläranlage Neustadt an der Orla angeschlossen. Die Einwohnerversammlung fand am 02.05.2024 statt.

Die Beitragserhebung für beitragspflichtige Investitionen erfolgt auf der Grundlage der - zum Zeitpunkt des Entstehens der sachlichen Beitragspflicht - gültigen Beitragssatzung zur Entwässerungssatzung (BS-EWS) des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla, veröffentlicht im Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises. Die jeweiligen Planungsunterlagen liegen im Zweckverband Wasser und Abwasser Orla, Im Tümpfel 3 in 07381 Pößneck zur Einsichtnahme aus. Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf einen Termin mit uns. Telefon Kundenservice: 03647 46 81-0.

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla für das Jahr 2024 wurde im Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises Nr. 01 vom 26.01.2024 veröffentlicht.

Zweckverband Wasser und Abwasser Orla